

## Tiroler Wertholzsubmission 2021

### Nadelwertholz und Edellaubholz optimal vermarkten

Der Waldverband Tirol wird auch heuer wieder dem qualitativ hochwertigen heimischen Laub- und Nadelholz eine verbesserte Vermarktungsmöglichkeit zu bieten. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die Versteigerung mit guter Ware hervorragend funktioniert. Daher wird der Waldverband auch heuer wieder eine Laubholzübernahme anzubieten. Beim Laubholz werden Stämme der Obstbaumarten Apfel, Birne, Zwetschke und Kirsche, dazu noch Ulme, Eiche, Bergahorn und Nuss angenommen. Beim Nadelholz werden Fichte, Tanne, Lärche, Zirbe und in Ausnahmefällen Kiefer angeboten. Das Laubholz wird im Dezember zur Oberland Wertholzsubmission der WBV Holzkirchen weitergeliefert und dort versteigert. Für den Waldbesitzer fallen sowohl beim Laub- als auch beim Nadelholz keine zusätzlichen Kosten an, diese werden vom Waldverband Tirol gesponsert.

#### Welche Nadelhölzer kommen in Frage?

**Baumarten Nadelholz:** Fichte, Lärche, Tanne, Zirbe und Kiefer (in Ausnahmefällen)

**Blochlängen:** nach Möglichkeit 5 Meter, bei Zirbe ab 3 Metern in ganzen Meterlängen.

**Zopfdurchmesser:** mindestens 45 cm (Fichte), besser 50 cm aufwärts; bei Zirbe sind auch schwächere Bloche möglich.

**Übermaß:** mindestens 20 cm, ab 60 cm Zopfdurchmesser bei Fichte 30 cm Übermaß – wichtig bei Instrumentenholz für Dichte- und Drehwuchsuntersuchung.

**Qualität: Güteklasse A** Überdurchschnittliche bis ausgezeichnete Qualität, gesund, geradschaftig, vollholzig, ohne Drehwuchs, buchs- und beulenfrei, astfrei, feinjählig, keine Harzgalen.

**Zirbe:** Fein- und Gesundastig

**Tanne:** starke Dimensionen, regelmäßige Jahrringe.

#### Versteigerungstage

Nadelholzsubmission Tirol: 26.01.2021

Laubholzsubmission: erste Februarwoche 2021

## Welche Laubhölzer kommen in Frage?

**Baumarten:** Apfel, Birne, Zwetschke, Kirsche, Ulme (auch stammtrocken) Bergahorn, Eiche, Nuss

**Blochlängen:** von 3 bis 6 Meter, in ½-Meter Längenabstufung - bei außergewöhnlich schönen Stämmen sind abweichende Länge im 10 cm Bereich möglich.

**Übermaß:** mindestens 20 cm

**Zopfdurchmesser:** in der Regel ab 50 cm, Obstbäume auch darunter.

**Qualität:** Güteklasse A, andere Güteklassen nur bei Raritäten (Apfel, Birne, Zwetschke, Nuss)

**Sämtliches Laubholz darf nur nach Absprache angeliefert werden!**

## Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme sollte beim örtlichen Waldaufseher gemeldet werden, alternativ bei den Organisatoren. Bis Ende Oktober besteht dazu noch die Möglichkeit. Die Schlägerung ist erst nach Absprache durchzuführen und muss außerhalb der Saftzeit erfolgen. Es muss vor der Schlägerung geprüft werden, ob es sich um Wertholz handelt. Dies sollte vom Waldaufseher bzw. Förster überprüft werden. Vor allem Laubholz muss zwingend vor der Lieferung vom Waldverband besichtigt werden. Ist geplant, Wertholz aus einer Partie herauszusortieren, ist der Holzkäufer dahingehend zu informieren. **Die koordinierte Anlieferung der Stämme zum Submissionsplatz erfolgt ab Mitte Oktober bis spätestens Ende November.** Die Transportkosten ab Waldstraße werden vom Waldverband übernommen!

## Zahlungsfristen

Überweisung der Holzerlöse: voraussichtlich bis 31.03.2021

## Ansprechpartner für Rückmeldungen und etwaige Fragen:

DI Klaus Viertler, klaus.viertler@lk-tirol.at, 059292 1210, 0664 602 598 1210

Ing. Herbert Weisleitner, herbert.weisleitner@gmail.com, 0699 18317848